

Presse-Information

Wiesbaden
01. Oktober 2024

Aktionstag bei der Werkfeuerwehr des Industrieparks Wiesbaden

- **Besucherinnen und Besucher erhielten Einblick in die Arbeit der InfraServ Wiesbaden Werkfeuerwehr**
- **Spannende Vorfürhungen zu Brandbekämpfung und Rettungseinsätzen**
- **Informationen zur Gefahrenprävention im Industriepark Wiesbaden ergänzten das Angebot**

Einen Blick hinter die Türen der InfraServ Wiesbaden Werkfeuerwehr haben 35 Gäste am vergangenen Donnerstag erhalten: Das informative und spannende Programm stand ganz im Zeichen der Sicherheit und Gefahrenprävention im Industriepark Wiesbaden.

In informativen Vorträgen wurden detailliert die Abläufe und Prozesse der Werkfeuerwehr vorgestellt. Die Teilnehmer erhielten wertvolle Einblicke in die täglichen Herausforderungen und die bedeutende Rolle der Werkfeuerwehr für die Sicherheit im Industriepark. Besonders aufschlussreich war die Aufklärung über die Sicherheitsmaßnahmen im Industriepark. Bei einer Vorstellung des Konzepts der systematischen Gefahrenprävention erfuhren die Besucher, wie potenzielle Gefahren frühzeitig erkannt und minimiert werden. Auch die Störfallbroschüre „Unser Ziel – Ihre Sicherheit“ wurde präsentiert.

Besichtigung der Fahrzeughalle und spannende Vorfürhungen

Bei der Besichtigung des Fuhrparks der Feuerwache waren die Einsatzfahrzeuge aus nächster Nähe zu sehen. Die Fahrzeuge der Werkfeuerwehr sind speziell für den Einsatz im Industriepark ausgerüstet. So ist im Bedarfsfall die passende Ausrüstung stets bereit, ob Stoffaustritt, Explosion oder Brand. Besonders beeindruckt zeigten sich die Gäste von der Hubrettungsbühne, die Rettungseinsätze in Höhen von bis zu 50 Metern ermöglicht. Auch der Einsatz eines hydraulischen Spreizers wurde demonstriert. Feuer und Wasser kamen bei Vorfürhungen der Brandbekämpfung zusammen: Trotz regnerischen Wetters ließen sich die Besucher nicht die Gelegenheit entgehen, den Profis beim Feuerlöschen zuzusehen. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer hatten hier auch die Möglichkeit, selbst aktiv zu werden und sich im Umgang mit dem Feuerlöscher zu üben.

Einblicke in den Industriepark sind selten, so waren die Rückmeldungen der Besucher durchweg positiv. Sie schätzten die interessante und lehrreiche Zeit, die sie bei der Werkfeuerwehr verbringen konnten. Auch für die InfraServ Wiesbaden sind solche Termine wertvoll, zeigen sie doch die Verbundenheit der Nachbarn mit dem Industriepark.

Fotos: InfraServ Wiesbaden

Anhängende Fotos können mit Urheber-Angabe „InfraServ Wiesbaden“ kostenfrei genutzt werden. Diese und weitere Fotos in höherer Auflösung finden Sie unter <https://cloud.ges-systemhaus.de/index.php/s/7PA3oeWkrN9LoH4>.



Feuerwehr hautnah erleben: Die Gäste besichtigten die Fahrzeughalle der Werkfeuerwehr im Industriepark Wiesbaden.



Feuer löschen wie die Profis: Ein Besucher übt sich im Umgang mit dem Feuerlöscher.

Weitere Informationen zur InfraServ Wiesbaden Werkfeuerwehr

Der Industriepark Wiesbaden unterhält eine eigene, hauptberufliche Werkfeuerwehr. Zu ihren Aufgaben gehören präventive Brandschutzberatung, Notfallmanagement und das Thema Atemschutz: <https://www.infraserv-wi.de/de/startseite/leistungen/werkfeuerwehr.html>.

Über InfraServ Wiesbaden

InfraServ Wiesbaden (ISW) ist seit 1997 Standortbetreiber des Industrieparks Wiesbaden (Kalle-Albert) in der Metropolregion Rhein-Main. Mit ihrer Tochtergesellschaft [ISW-Technik](#) beschäftigt die Unternehmensgruppe derzeit rund 950 Mitarbeiter.

Als Partner der Industrie und des regionalen Mittelstands verknüpft ISW alle Anforderungen an effiziente Prozesssteuerung, Anlagenoptimierung und nachhaltige Produktion. Für Standortunternehmen bietet die Gruppe eine vollständige Infrastruktur und ein umfassendes Serviceportfolio und leistet damit einen wichtigen Beitrag für ihre Wettbewerbsfähigkeit. Zum Service zählen auch zukunftsgerichtete Transferleistungen für die zunehmende Digitalisierung einer Industrie 4.0. Die Versorgung mit Energien und die Abwasserentsorgung sind Kernkompetenzen. Ein modulares Programm bietet Unterstützung bei der Infrastruktur- und Gebäudeentwicklung, bei Beschaffung, IT, Logistik sowie bei kaufmännischen Aufgaben.

Der Industriepark Kalle-Albert beschäftigt aktuell etwa 5.800 Menschen in insgesamt rund 75 Unternehmen. Im [InfraServ Wiesbaden Bildungszentrum](#) erlernen ca. 300 Auszubildende mehr als 20 verschiedene Berufe in den Bereichen Chemie, Technik, Informatik, Sicherheit, Kaufmannschaft und Verwaltung. Der Industriepark Wiesbaden ist mit seiner Fläche von 96 Hektar der zweitgrößte Industriepark Hessens. Seit ihren Anfängen um 1860 mit den Firmengründungen Kalle und Albert ist die Gewerbeansiedlung das industrielle Herz der Landeshauptstadt Wiesbaden.

Weitere Informationen finden Sie auf www.infraserv-wi.de. Folgen können Sie uns auch auf [X](#), [LinkedIn](#), [Xing](#), [YouTube](#) und [Facebook](#).